

# Rückblick 2020



## 1. GEMEINDERAT

Der Gemeinderat wurde im Jahr 2020 zu **12 Sitzungen** einberufen (2019: 17).

## 2. AUSSCHUSS FÜR BAUEN, UMWELT, SANIERUNG UND STADTWERKE (BUSS)

Der beschließende BUS-Ausschuss trat im Jahr 2020 zu **7 öffentlichen Sitzungen (2019 = 6) und 3 nicht öffentlichen Sitzung (2019 = 1) zusammen.**

Zum Thema **Bauanträge** wurden 44 Tagesordnungspunkte (2019 = 34) beraten.

Insgesamt wurden 66 Bauanträge bearbeitet (2019 = 46).

## 3. ORTSCHAFTSRÄTE

Bei Ortschaftsräten in den Stadtteilen mit Ortschaftsverfassung gab es 2020 folgende Sitzungen und Begehungen:

Döggingen	7	2019:	8
Mistelbrunn	3		3
Unterbränd	8		10
Waldhausen	5		7

## 4. PERSONAL

Bei der Stadt Bräunlingen sind derzeit regelmäßig beschäftigt (auf Vollzeitäquivalente umgerechnet):

Stand: 31. Dezember 2020

• Stadtverwaltung/ Ortsverwaltung:	25,0
• Bauhof:	12,7
• Wasserwerk:	2,5
• Stadtwald:	8,28
• Schulen	1,70
• Schulkindbetreuung und Mensa:	4,46
• Kindergarten: (städtischer Kindergarten)	23,80
• Stadthalle:	1,40
• Sporthalle:	1,40
• Offene Jugendarbeit/Jugendraum:	0,80
Gesamt:	<u>82,04</u>

Nachrichtlich (nicht in Ziff. 8 enthalten):

Ortsvorsteher:	4
Auszubildende Rathaus:	2
Verwaltungspraktikant	1
Auszubildende Kindergarten:	1
Auszubildende Schulkindbetreuung:	1
Praktikanten Kindergarten:	3
Praktikanten Schulkindbetreuung:	1
Geringfügig Beschäftigte:	40
z.Zt. in Mutterschutz/Elternzeit:	3

## 5. SOZIALAMT/GEWERBEAMT

Im Jahre 2020 wurden insgesamt **73 Rentenanträge** bearbeitet (2019: 58) sowie **6 Kontenklärung und ähnlich dazugehörige Anträge** (2019: 1).

**7 Sozialhilfeanträge** wurden gestellt (2019: 8), **18 Wohngeldanträge** entgegen genommen (2019: 3) und **3 Elterngeldanträge** (2019: 3) wurden bearbeitet.

2020 wurden **82 Gewerbean-, um- und abmeldungen** (2019: 83) erfasst, die sich in **46 Gewerbeanmeldungen** (2019: 34), **8 Gewerbeummeldungen** (2019: 11) und **28 Gewerbeabmeldungen** (2019: 38) aufteilen und **3 Anträge auf Auskunft aus dem Gewerbezentralregister** entgegen genommen (2019: 5). Im Jahr 2020 wurden **14 Gewerbeauskünfte** erteilt (2019: 34).

## 6. AMT FÜR TOURISMUS, KULTUR UND SPORT

### Tourismus

Die Corona-Pandemie hatte im vergangenen Jahr auch Auswirkungen auf den Tourismus. Nachdem über die Osterferien ein Übernachtungsverbot ausgesprochen wurde für touristische Übernachtungen und somit so gut wie alle Betten der Gastgeber leer standen, kamen die Touristen nach der Lockerung sofort wieder. Urlaub in Deutschland war im vergangenen Jahr sehr beliebt. Viele Gäste mussten kurzfristig ihren Urlaub umbuchen und ihren Haupturlaub im eigenen Land verbringen.

Normalerweise ist Bräunlingen eher ein Urlaubsziel für Kurzreisen. Durch die aktuelle Lage jedoch blieben viele Gäste eine oder sogar zwei Wochen. Insgesamt gab es weniger Ankünfte, jedoch eine höhere Übernachtungszahl. Daraus ergibt sich, dass auch die durchschnittliche Aufenthaltsdauer gestiegen ist. Dies ist für die Betriebe vor Ort und in der Region (Gastgeber, Einzelhändler, Gastronomen und Freizeiteinrichtungen) eindeutig eine gute Entwicklung. Eine längere Aufenthaltsdauer bedeutet, dass die Gäste während ihres Urlaubs häufiger einkaufen, tanken oder Essen gehen/abholen.

Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (in Tagen)	
2019	2020	2019	2020	2019	2020
11.559	9.199	56.431	58.120	2,8	3,17
- 20 %		+ 3 %		+ 0,37 Tage	

### Stadthalle Bräunlingen

Durch die Pandemie und die daraus entstandenen Versammlungs- und Veranstaltungsverbote konnten die meisten Vermietungen 2020 nicht stattfinden. Dennoch gab es Veranstaltungen, die vor Beginn der Pandemie bzw. während der Pandemie aufgrund ihrer Relevanz durchgeführt werden konnten. So wurden 18 Tagungen/Sitzungen/Versammlungen, sechs Brauchtums- und Konzertveranstaltungen, drei Firmen- oder Privatfeiern und sechs sonstige Veranstaltungen (z.B. Blutspende) veranstaltet.

### Löwenstarke Veranstaltungen 2020/2021

Leider hat die Pandemie die Löwenstarke Saison 2020 außer Gefecht gesetzt. Durch die starken Beschränkungen und Veranstaltungsverbote konnte die gesamte Kleinkunstreihe in

der Stadthalle Bräunlingen nicht wie geplant stattfinden. Statt Veranstaltungsabsagen wurden Nachholtermine für die neue Löwenstarke Saison festgelegt. Somit stehen für die Veranstaltungssaison 2021 insgesamt acht Termine auf dem Plan:

Sa, 6. März: eine musikalische Liebeserklärung an die Welt mit COBARIO  
Fr, 19. März: Eltern-Poetryslam mit SEBASTIAN LEHMANN  
Sa, 17. April: moderne Blasmusik mit den BROTÄNE HERDEPFL\*  
Sa, 15. Mai: lustige Jugendpädagogik mit MATTHIAS JUNG\*  
Fr, 1. Oktober: Poesie-Pop zum Entspannen mit MILOU & FLINT\*  
Do, 28. Oktober: schwäbisches Kabarett mit DUI DO ON DE SELL\*  
Sa, 13. November: Rock'n'Roll mit den BUFFALO CHIPS  
Fr, 19. November: Zaubercomedy mit CHRISTOPHER KÖHLER

\* Diese Veranstaltungen sind Nachholtermine aus 2020. Tickets behalten ihre Gültigkeit und müssen nicht umgetauscht werden.

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Die Eintrittskarten sind bei allen Verkaufsstellen des Kulturticket Schwarzwald-Baar-Heuberg (u. A. in der Tourist-Info Bräunlingen) erhältlich. Weitere Infos zum Programm und zum Vorverkauf unter [www.stadthalle-braeunlingen.de](http://www.stadthalle-braeunlingen.de)

### **Brändbachhalle Unterbränd**

Seit September 2018 ist die Brändbachhalle im regulären Betrieb. Auch bei Firmen und Privatpersonen hat sich die kleine Halle, die bei Bankettbestuhlung mit Platz für eine Bühne oder Tanzfläche 118 Besucher fasst, herumgesprochen.

Durch die Pandemie und die daraus entstandenen Versammlungs- und Veranstaltungsverbote konnten die meisten Vermietungen 2020 nicht stattfinden. Dennoch gab es Veranstaltungen, die vor Beginn der Pandemie bzw. während der Pandemie aufgrund ihrer Relevanz durchgeführt werden konnten. So wurden 16 Tagungen/Sitzungen/Versammlungen, 3 Unterhaltungsveranstaltungen und 2 Private Feiern veranstaltet. Außerdem fanden Gruppenstunden und wöchentlicher Vereinssport in der Brändbachhalle statt.

## 7. Einwohnermeldeamt

Bevölkerungsbewegung im Jahr 2020

### **Einwohnerzahl am 01. Januar 2020**

**5.846 Personen, davon 598 Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit**

- männlich 2.943 Personen
- weiblich 2.903 Personen

### **Aufteilung nach Stadtteilen:**

Bräunlingen	4.052 Personen
Bruggen	104 Personen
Döggingen	1.049 Personen
Waldhausen	217 Personen
Unterbränd	333 Personen
Mistelbrunn	91 Personen

### **Einwohnerzahl am 31. Dezember 2020**

**5.908 Personen (Plus 62 zum Vorjahr), davon 625 Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit**

- männlich 2.978 Personen
- weiblich 2.930 Personen

### **Aufteilung nach Stadtteilen:**

Bräunlingen	4.093 Personen
Bruggen	112 Personen
Döggingen	1.049 Personen
Waldhausen	225 Personen
Unterbränd	332 Personen
Mistelbrunn	97 Personen

**Geburten 2020 80 Personen (Plus 5, bzw. 6,7 %)**  
(Geburten 2019 75 Personen)

**Sterbefälle 2020 59 Personen**  
(Sterbefälle 2019 62 Personen)

## 8. FEUERWEHR BRÄUNLINGEN

Personalstand **Gesamtfeuerwehr** Bräunlingen: **150** aktive Feuerwehrmänner (2019:148)

Im Jahr 2020 wurde die Freiwillige Feuerwehr Bräunlingen mit den Abteilungswehren Bräunlingen, Döggingen, Unterbränd und Waldhausen zu insgesamt **75** (2019: 85) Einsätzen über Notruf alarmiert.

## **9. STADTWALD**

Der 2350 ha. große Stadtwald war 2020 geprägt von den Winterstürmen und der darauffolgenden Sturmholzaufarbeitung, Borkenkäferschäden auf Grund fehlender Niederschläge und eine schwierige Holzmarktsituation mit unbefriedigenden Holzerlösen.

### **1. Holzeinschlag**

Die Gesamtmasse des aufgearbeiteten Holzes betrug **23500 fm (=m³)**. Davon entfielen auf das **Sturmholz 14300 fm (61 %)**, **Käferholz 3500 fm (15 %)**.

Der Anteil der **planmäßigen Nutzung lag somit bei 5700 fm (24 %)**.

Eine Schlagpflege (aushauen von beschädigten Bäumchen) nach Abschluß von Hiebsmaßnahmen erfolgte auf 22,9 ha.

### **2. Pflanzung**

Im Stadtwald Bräunlingen wurden im Jahr 2020 insgesamt 6495 **Jungbäume** gesetzt.

Neue Aufforstungen erfolgten auf einer Fläche von 3,6 ha.

Kulturflächen wurden auf 2,2 ha durch beseitigen von Sträuchern und Reisig vorbereitet.

### **3. Kultursicherung**

Durch die mechanische Kultursicherung (Sträucher und Gras entfernen bzw. schneiden) wurden **31 ha** Kulturfläche bearbeitet.

### **4. Forstschutzmaßnahmen**

Chemischer Verbisschutz gegen Wildverbiss **38,7 ha**

Gegen Borkenkäfer wurden 45 Lockstoff-Fallen unterhalten

Ca. 5000 fm Stammholz wurden auf dem Nasslager im Klärwerk Donaueschingen zwischengelagert um es gegen Insekten und Pilzbefall zu schützen.

Ca. 2000 fm D-Holz wurde auf den Trockenlagern Niederwiesen und Brand/Dögingenzwischengelagert um dem Borkenkäfer Brutmaterial zu entziehen

### **5. Bestandespflege**

Eine **Jungbestandespflege** wurde auf einer Fläche von **17,7 ha** durchgeführt.

### **6. Waldausstellung mit Waldlehrpfad**

Insgesamt fanden 2 Führungen im Waldmuseum am Triberg statt.

Zusätzlich wurde ein **Walderlebnistag** an der Fohlenweidehütte beim Kinderferienprogramm angeboten.

### **7. Wegeunterhaltung**

Wegeinstandsetzungen und Unterhaltungsmaßnahmen wurden über den ganzen Stadtwald verteilt durchgeführt. Dafür wurden insgesamt **25.600 €** aufgewendet.

### **8. Der finanzielle Überschuss** (ohne interne Leistungsverrechnung) aus der Bewirtschaftung des Stadtwaldes betrug **ca. 142.000 €** (Rechnungsergebnis für das Jahr **2019!**)

## **10. STRASSENVERKEHRSRECHT**

Im Jahr 2020 waren zu 103 verkehrsrechtlichen Anordnungen und Anträgen auf Sondernutzungen Stellungnahmen der Stadtverwaltung abzugeben. (2019: 117)

## **11. STÄDTISCHER KINDERGARTEN MIT KRIPPE**

Im städtischen Kindergarten stehen in 5 Gruppen mit je 25 Kindern insgesamt 125 Plätze für Kinder von 3-6 Jahren zur Verfügung. Dazu kommen weitere 30 Plätze in der Krippe für Kinder von 0-3 Jahren; verteilt auf 3 Gruppen à 10 Kinder. Insgesamt können somit in der städtischen Einrichtung 155 Kinder betreut werden. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Veronika Schweizer, die sich seit Januar 2020 über eine Unterstützung freuen kann. Mit Maike Kaiser konnte eine eigene Krippenleitung gewonnen werden, die bei Abwesenheit der Kindergartenleitung außerdem deren Stellvertretung innehat.

Die Krippe ist mit 30 Plätzen stets voll belegt. Im Kindergarten gibt es „naturgemäß“ mit dem Wechsel der Großen in die Schule im September „Luft“ in den Gruppen. Die Gruppen füllen sich sukzessive im Laufe des Kindergartenjahres, so dass auch hier eine Volllast gegeben ist.

Die Anmeldezahlen sind weiter sehr hoch. Kindergarten und Krippe sind bis weit in die Zukunft ausgebucht, da mittlerweile bereits ungeborene Kinder angemeldet werden, um sich einen Platz zu sichern.

155 Kinder benötigen ausreichend Personal. Glücklicherweise sind alle Stellen besetzt. 30 Erzieherinnen (incl. Leitungen) sind in der städtischen Einrichtung mit unterschiedlichem Stellenumfang beschäftigt. Hinzu kommen: 1 PIA-Auszubildende, coronabedingt dieses Jahr erstmalig 3 FSJlerinnen, 2 Servicekräfte, die sich um den reibungslosen Ablauf des Mittagessens kümmern, 1 Sekretärin, die stundenweise die Kindergarten- und Krippenleitung unterstützt, außerdem unterhält die Stadt eigenes Reinigungspersonal in der Krippe (im Kiga werden die Reinigungsarbeiten durch eine Reinigungsfirma abgedeckt) und last but not least 1 Hausmeister, der mit seinem Geschick und Instandhaltungsarbeiten täglich gefragt ist. Summa summarum sind 39 Personen zum Wohle der jüngsten Bräunlinge beschäftigt.

**2020** war von Corona geprägt. So kam es zu einer reduzierten Notbetreuung ab dem 17.03.2020. Seit dem 29.06.2020 befinden sich Kindergarten und Krippe im Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen. Im Lockdown im Frühjahr war das Personal stets vollbeschäftigt. Zum einen wurde Personal für die Notbetreuung der angemeldeten Kinder benötigt, zum anderen konnten Arbeiten erledigt werden, die aus Zeitgründen immer wieder aufgeschoben werden mussten. Zusätzlich wurden alle Kinder und Familien über die Kita-Info-App mit Anregungen versorgt, Elternbriefe wurden geschrieben und persönlich an alle Familien verteilt und auch im Homeoffice konnte einiges aufgearbeitet werden.

Das Arbeiten in den Einrichtungen hat sich durch die Pandemie stark verändert. Die Hygienevorschriften lassen die Gruppen nur noch gruppengetrennt arbeiten, selbst die Außengelände von Krippe und Kindergarten sind durch Zäune getrennt, so dass die Gruppen untereinander keinen Kontakt mehr haben. Dies deshalb, um beim Auftreten einer Erkrankung nicht alle Gruppen schließen zu müssen. Teambesprechungen finden nur noch gruppenintern statt oder online. Da sich das Personal gruppenübergreifend nicht vertreten darf und Gruppen zu Randzeiten nicht zusammengelegt werden können (Frühgruppe ab 7.00 Uhr, Spätgruppe bis 17.00 Uhr), müssen alle Gruppen von 7.00 bis 17.00 Uhr geöffnet haben. Dies hatte zur Folge, dass der Kindergarten und die Krippe ihre Öffnungszeiten reduzierten und freitags bereits um 14.00 Uhr schließen. Um den Personaleinsatz optimal planen zu können, müssen Eltern die Betreuungszeiten ihrer Kinder erstmalig festlegen und die bisher gewohnte große Flexibilität einschränken. 2020 war in jeglicher Hinsicht eine große Herausforderung für Kinder, Eltern und Personal gleichermaßen, die dank eines sehr guten Miteinanders gestemmt wurde.

Kindergarten und Krippe im Internet unter [www.bibb-braeunlingen.de](http://www.bibb-braeunlingen.de)

## **12. SCHULEN UND SCHULKINDBETREUUNG/FERIENBETREUUNG**

### Entwicklung der Schülerzahlen

Schülerzahlen Schuljahr 2020/21

	2019/20	2020/21
Grundschule Bräunlingen	163	<b>145</b>
Grundschule Döggingen	46	<b>52</b>

jeweils Stand zum Beginn des Schuljahres.

### Schulkindbetreuung

Sehr gut nachgefragt ist die Schulkindbetreuung der Stadt Bräunlingen und verzeichnet seit dem Start im Schuljahr 2012/13 mit damals 57 Schulkindern an der Grundschule Bräunlingen ständig steigende Teilnehmerzahlen. So werden im aktuellen Schuljahr 2020/21 derzeit 65 Kinder betreut (Vorjahr: 93)

Das Betreuungsangebot in Bräunlingen umfasst zum einen die Vormittagsbetreuung ab 7.15 Uhr bis hin zur Nachmittags-/Ganztagesbetreuung bis 16.30 Uhr (einschl. Mittagessen in der Mensa, Hausaufgabenbetreuung).

In der Mensa im Bildungs- und Betreuungszentrum (Montag bis Donnerstag) nehmen täglich zwischen 32-40 Schulkinder und städtische Mitarbeiter das Mittagessen ein.

Zum Schuljahresbeginn 2014/15 wurde aufgrund der Nachfrage im Stadtteil Döggingen das Betreuungsangebot auch an der Gauchachschule Döggingen eingeführt (Vormittagsbetreuung bis 14.00 Uhr). Im Schuljahr 2020/21 werden aktuell 36 Kinder betreut (Vorjahr: 29).

Insgesamt nutzen aktuell 101 Schulkinder (Vorjahr: 123) das umfangliche Angebot der **Schulkindbetreuung Bräunlingen und Döggingen**.

### Ferienbetreuung

Diese Zahlen betreffen die tatsächlich angemeldeten Schülerinnen und Schüler.

In diesem besonderen Corona-Jahr war die Betreuung in den Osterferien und in den Pfingstferien als Notversorgung gewährleistet. So konnten die angemeldeten Kinder in dieser Zeit in einer Kleingruppe versorgt werden.

Danach konnte wieder Unterricht und Betreuung stattfinden, die Teilnehmerzahlen waren aber geringer als sonst, bedingt durch die Pandemie.

In den Sommerferien konnte eine reibungslose Ferienbetreuung gewährleistet werden, die Mitarbeiter der Schulkindbetreuung hatten ein gutes Hygienekonzept erstellt und konnten ihre Projekte gut durchführen.

Insgesamt 45 Kinder sind aktuell in der Ferienbetreuung der Stadt Bräunlingen angemeldet. Dieses Angebot umfasst die Betreuung an insgesamt 41 Ferientagen des Jahres in der Zeit von 7.15 Uhr bis 16.30 Uhr.

In Döggingen sind 18 Kinder zur Ferienbetreuung gemeldet. Sie werden in Bräunlingen mitbetreut.

Detaillierte Informationen zum Betreuungsangebot im Internet unter

[www.bibb-braeunlingen.de](http://www.bibb-braeunlingen.de)

## **13. STADTBÜCHEREI KAISERTÖRLE**

Die Bücherei verzeichnete Ende 2020 einen Medienbestand von **9805 Büchern** (2269 Romane, 2299 Sachbücher und 4450 Kinder- und Jugendbücher), **787 Zeitschriften** und **1697 Non-Book-Medien** (DVD, CD, Tonies). Insgesamt wurden von Erwachsenen und Kindern **33.104 Medien** (Print und Non-Book) entliehen. Davon **2720 E-Medien**.



## 14. VOLKSHOCHSCHULE BAAR – AUßENSTELLE BRÄUNLINGEN

Im Jahr 2020 bot die vhsbaar Außenstelle Bräunlingen 269 verschiedene Veranstaltungen an, von denen 76 neue Angebote waren. Davon waren es 11 Inklusionskurse, an denen Menschen mit und ohne Behinderung teilnehmen konnten. Das während der Corona Pandemie neu aufgesetzte Onlineangebot belief sich auf 18 neu und zusätzlich geplante Kurse.

Es wurden insgesamt 118 Veranstaltungen mit 1.017 Teilnehmenden durchgeführt, wobei einige dieser Veranstaltungen bedingt durch die Corona Pandemie unter- bzw. abgebrochen werden mussten.

2020 konnte die Außenstelle Bräunlingen, im Vergleich zum Vorjahr 2019, das Angebot zwar um 23 Kurse (9%) erhöhen. Die Teilnehmerzahlen gingen jedoch – bedingt durch die Corona Pandemie – um rund 61% zurück.

## 15. KELNHOF-MUSEUM / ZUNFTAUSSTELLUNG

Das Kelnhof-Museum startete in 2020 mit einem **Vortrag**/Vorstellung am ersten Öffnungs-Sonntag (5. Januar) „Ein neuer alter Hansel im Kelnhof: Hansel von Häsmaler Joseph Hofacker (1877-1938)“ mit 30 Besucherinnen und Besuchern (incl. Kinder).

Am 24. Januar fand die Vernissage der **Ausstellung „Fasnet gemalt“** mit Acryl- und Aquarellbildern von Elmar Dold statt. Die Ausstellung konnte wie geplant bis einschließlich 1. März durchgeführt werden und hatte insgesamt 516 Besucherinnen und Besucher. Alle drei Bräunlinger **Kindergärten** besuchten die Ausstellung (61 Kinder).

Am 11. März fand im Ausstellungsraum noch eine **Fortbildung** der Landesstelle für Museumsbetreuung Baden-Württemberg zum Thema „Schreiben für das Internet“ mit 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt und am 12. März besuchte uns noch eine Klasse der **Gauchachschole** mit 14 Kindern.

Nach dem ersten Lockdown wurde mit umfangreichen Sicherheitsmaßnahmen, u.a. Einbahnstraßenverkehr, Besucherregistrierung und Desinfektionsmaßnahmen am **Internationalen Museumstag** nur das EG des Kelnhofs mit Ökonomie, Stall, Werkstätten und Vorratskeller geöffnet: 14 Besucherinnen und Besucher.

Zwischen 5. Juli und 4. Oktober hatten wir vier weitere Öffnungstage, außerdem fanden noch drei **Führungen** statt. Am 2. August hielt Kuratorin Susanne Huber-Wintermantel einen **Kurzvortrag** zum Thema „Mauerblümchen im Rampenlicht“, am 6. September berichteten Anita Wernick und Peter Pfaff über die Restaurierung eines Gambrinus-Musikautomaten. Seit dem 18. Oktober befindet sich das Kelnhof-Museum im zweiten Lockdown.

Insgesamt konnten in 2020 561 Erwachsene und 94 Kinder das Kelnhof-Museum besuchen, gesamt also **655 Besucherinnen und Besucher** (2019: 2.433).

Ausfallen mussten:

- Vortrag von Joachim Schweitzer: „Martin Müller – Bürgermeister in schweren Zeiten“
- Konzert mit dem Trio Litera & Musica
- Ausstellung mit Bildhauerarbeiten aus dem Nachlass von Heinz-Ludwig Pistol
- Vortrag über Lithografie
- Ausstellung mit Bildern von Hannelore Humble und Maria Hug
- Vorführungen des Kulturfördervereins am Kilbig-Sonntag
- Sonderausstellung „Schöne Damen, starke Frauen – stolze Herren, reiche Bauern“ (Porträtmalerei)

Ein Teil dieser Veranstaltungen wird auf das Jahr 2021 verschoben.

Ein großer Dank gebührt den Ehrenamtlichen des Kulturfördervereins, die unter diesen Bedingungen dennoch selbstverständlich den Aufsichtsdienst versahen.

Unter diesen Bedingungen wurden die **anderen Kommunikationswege** zur kulturellen Vermittlung verstärkt genutzt. Im Amtsblatt, auf der Homepage, per Newsletter und in den sozialen Medien wurden regelmäßig Artikel von Kuratorin Susanne Huber-Wintermantel und Joachim Schweitzer veröffentlicht:

- Der heilige Sebastian – Schutzhelfer gegen Seuchen
- Überlieferung aus der Zimmerischen Chronik (Teil 1 und 2)
- Christus am Ölberg – ein Beispiel religiöser Volkskunst
- Im April vor 75 Jahren – Besetzung der Stadt durch französische Truppen
- Lützelberg – Kirchleberg – Ottilienberg (Teil 1 bis 3)
- Die Laterne des Meisters von Meßkirch
- Die Botanisiertrommel
- 1945 – Nach der Stunde null: Neubeginn im Einvernehmen mit der französischen Besetzung (Teil 1 und 2)
- „Total global“ – Ein besonderer Globus und dessen Restaurierung durch Peter Pfaff
- „Zucker – die süße Kostbarkeit“
- Kunstvolle Glasobjekte aus Bubenbach
- „Die Alternative zum Leitz-Ordner“
- Eine Urne aus Unterbränd
- Zur Geschichte des Feuerwehrwesens (Teil 1 bis 3)
- Kuriositäten aus Museum und Stadtarchiv – eine geschnitzte Schlägerei und Kilbigunterhaltung vor 300 Jahren
- Erinnerungen und Gedanken zum Volkstrauertag
- „Von der Demut der Könige“

Auf [www.kelnhofmuseum.de](http://www.kelnhofmuseum.de) waren im Jahr 2020 3.661 Seitenaufrufe von 815 Nutzern (2019: 4.115 / 967) mit einer durchschnittlichen Sitzungsdauer von 2:55 Min. (2019: 1:45 Min.) zu verzeichnen.

Anmerkung unseres Hosters hierzu: „Es muss davon ausgegangen werden, dass im Zuge der DSGVO-Maßnahmen seit Juni 2018 rund 50% aller User "unsichtbar" surfen, da die Tracking-Cookies ja auf Wunsch nicht aktiviert bzw. verwendet werden (Cookie-Banner auf der Startseite).“

Die **Fastnachtsausstellung** der Narrenzunft „Eintracht“ im Zunfthaus ist seit April 2018 wegen Renovierungsarbeiten bis heute geschlossen.

## 16. RECHNUNGSAMT

Zu den wichtigsten Aufgaben des Rechnungsamtes gehören:

- Haushaltsplanung
- Zentrales Berichtswesen und Controlling
- Jahresabschlüsse
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Gebührenkalkulation
- Stadt Bräunlingen als Steuerschuldnerin
- Zahlungsverkehr (einschließlich der Verwaltung der Kassenmittel)
- Zwangsweisen Einziehung von Forderungen
- Erhebung von Steuern (Gewerbsteuer, Grundsteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)
- Festsetzung und Erhebung der Erschließungs- und Anschlussbeiträge

### Entwicklung der wichtigsten Erträge der Stadt Bräunlingen

<b>Stand:</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2020 (vorläufig)</b>
<b>Grundsteuer:</b>			
Grundsteuer A	52.000 €	51.800 €	55.200 €
Grundsteuer B	875.000 €	891.000 €	895.400 €
Anzahl der Grundsteuerobjekte	2.907	2.913	2.956
<b>Gewerbsteuer:</b>			
Gewerbsteuer:	6.464.000 €	7.824.700 €	4.498.100 €
Anzahl der steuerpflichtigen Unternehmen	292	286	294
<b>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</b>	3.578.000 €	3.748.200 €	3.517.500 €
<b>FAG - Schlüsselzuweisung</b>	493.000 €	498.200 €	564.100 €
<b>Abgaben und Gebühren</b>	1.469.000 €	1.532.200 €	1.464.100 €

**Herausgeber:**  
**Stadt Bräunlingen**  
**- Hauptamt -**  
**E-mail: [info@braeunlingen.de](mailto:info@braeunlingen.de)**  
**Internet: [www.braeunlingen.de](http://www.braeunlingen.de)**  
**Stand: 31.12.2020**